

# Inhalt

<b>1. Einleitung: Die Diskussion um „Männer in KITAS“ in Politik und (Fach-)Öffentlichkeit</b>	<b>7</b>
<b>2. Männer in Kindertagesstätten – die Datenlage</b>	<b>10</b>
<b>3. Gründe für die geringe Anzahl von Männern in Kindertagesstätten</b>	<b>15</b>
<b>4. Geschlechterordnung und Erzieher/innenberuf</b>	<b>17</b>
4.1 <i>Geschlechtersensible Berufswahlorientierung</i>	17
4.2 <i>Erweiterung traditioneller Geschlechterbilder</i>	18
4.3 <i>Neues Image durch Professionalisierung</i>	19
<b>5. Strategien zur Erhöhung des Männeranteils in KITAS</b>	<b>20</b>
5.1 <i>Internationale Entwicklungen: Norwegen, Dänemark, Schottland und England</i>	21
5.2 <i>Die deutsche Gesamtinitiative „Mehr Männer in KITAS“</i>	26
<b>6. Kritik an der Forderung nach mehr Männern in KITAS</b>	<b>33</b>
6.1 <i>Stereotype Geschlechterbilder im medialen und (fach-)öffentlichen Diskurs</i>	34
6.2 <i>Geschlechterstereotypes Handeln von Erzieher/innen</i>	40
<b>7. Für mehr Gender-Vielfalt in KITAS – ohne einen geschlechtersensiblen, gleichstellungspolitischen und professionellen Ansatz geht es nicht</b>	<b>44</b>

<b>8. Konzepte zum professionellen Umgang mit dem „Generalverdacht“ und sexueller Gewalt</b>	<b>49</b>
8.1 <i>Bausteine eines Konzepts zum Umgang mit dem Generalverdacht</i>	51
8.2 <i>Bausteine eines Konzepts zum Schutz vor sexueller Gewalt</i>	53
<b>9. Literatur</b>	<b>58</b>